

## Presseinformation



Der neue offene Schulcampus der St. Severin- und der Don Bosco-Schule am Säumerweg 1 in Passau  
(Visualisierung: H2M Architekten, München/Kulmbach)

### **Feierlicher Spatenstich für St. Severin und Don Bosco**

Die Baumaßnahmen für Ersatzneubau und Erweiterung der Caritas Förderzentren in Passau haben begonnen

Oktober 2023. Drei Jahre nach Beginn der Planungen für den Ersatzneubau der St. Severin-Schule und die Erweiterung der Don Bosco-Schule inklusive zweier Heilpädagogischer Tagesstätten, ist jetzt bei einem offiziellen Festakt der Spatenstich im Passauer Stadtteil Grubweg erfolgt. Für den Caritasverband der Diözese Passau planen und realisieren H2M Architekten zusammen mit Rainer Schmidt Landschaftsarchitekten einen neu strukturierten barrierefreien Schulcampus mit gemeinsamer Turnhalle, Schwimmbad und neuen Außensportanlagen.

### **Anspruchsvolle Topographie**

Städtebaulich werden der Ersatzneubau der St. Severin-Schule und der Erweiterungsbau der Don Bosco-Schule so zueinander angeordnet, dass eine Fuge zwischen den Gebäuden entsteht, in der eine Freitreppe vom Eingangsplatz auf den Pausenhof und weiter in die Hanglandschaft führt. Durch die Abwinkelung der Baukörper erhält der Eingangsplatz eine räumliche Fassung. Die Zugangsbereiche zum Pausenhof erhalten einen unterschiedlichen

eigenen Charakter und erleichtern den Kindern die Orientierung. Die Situierung in anspruchsvoller Topographie mit steiler Hanglage ermöglicht, Turnhalle und Schwimmbad in den Hang zu schieben und das Rasenspielfeld auf dem Dach der Turnhalle zu platzieren. Die terrassenförmige Geschoss- und Raumaufteilung bringt auf dem anspruchsvollen Grundstück insgesamt 6.000 m<sup>2</sup> Nutzfläche optimal unter.



Blick auf den künftigen Pausenhof der St. Severin-Schule (Visualisierung H2M Architekten, München/Kulmbach)

### **Schule mit Lernhäusern**

Das Innere der beiden Schulen wird wie ein „Haus im Haus“ angelegt. Mit Klassen- und Gruppenräumen, die an Doppelfluren angeordnet sind, entstehen eigenständige Cluster in einem kompakten Haus mit kurzen Wegen. Die Cluster sind den einzelnen Schulstufen zugeteilt und funktionieren als eigene Lernhäuser. Mit viel Tageslicht über zwei Lichthöfe und über die Glaswände der Gruppenräume, die zwischen den Klassenzimmern liegen, soll eine angenehme Atmosphäre entstehen.

### **Zwei Bauabschnitte bei laufendem Schulbetrieb**

Errichtet wird der neue Schulcampus der Caritas-Förderzentren in zwei Bauabschnitten. Zunächst wird im 1. BA mit dem Ersatzneubau der St. Severin-Schule begonnen. Ebenso werden Turnhalle und Schwimmbad sowie der zugehörige Verbindungsbau, in dem sich Werkstätten sowie die Küche befinden im 1. BA errichtet. Nach dem Abbruch der Bestandsschule als Zwischenmaßnahme folgt dann der 2. BA mit der Erweiterung der Don Bosco-Schule.

**Pressekontakt:**

H2M Architekten

Valerie Borchert | PR und Kommunikation

T +49 89 4141829 32

M [presse@h2m-architekten.de](mailto:presse@h2m-architekten.de)

**Über H2M:**

H2M Architekten wurde 2004 gegründet und hat heute Standorte in Kulmbach und München. Mit dem 70-köpfigen Team wurden bereits zahlreiche Projekte unterschiedlicher Größe und Typologie realisiert und Wettbewerbe gewonnen. Zum Portfolio gehört das komplette Spektrum von Neubau, Umbau oder Sanierung in der Stadt und der Region. H2M versteht sich als Partner seiner Bauherrschaft und begleitet Projekte bereits in frühen Phasen. Dabei sehen sie jedes Projekt als neue, einzigartige Herausforderung mit unverwechselbarer Identität und so gehen sie ihre Planungs- und Bauaufgaben auch an. Zurückhaltend, wo notwendig; präsent, wo nicht erwartet. Gesucht wird der Dialog zwischen Alt und Neu, der den Ort bereichert und nicht zerstört.